

Postulat Grundisch Julien, SP, und Burger Alain, SP, vom 1. Juli 2021 betreffend "Bäume pflanzen für die Wettinger Jugend"

Antrag

Der Gemeinderat wird eingeladen, jährlich für jede:n junge:n Erwachsene:n in der Gemeinde Wettingen, welche:r das 18. Altersjahr erreicht, einen Baum auf dem Gemeindegebiet zu pflanzen

Begründung

Ein Baum steht sinnbildlich für den Kreislauf des Lebens, aber auch für Entfaltung (Krone) und Netzwerk (Wurzeln). Mit dem 18. Lebensjahr beginnt das „wirkliche“ Leben - Jugendliche haben sich Wissen und Kompetenzen angeeignet, die es ihnen ermöglichen als Erwachsene aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen; sie werden sich beruflich entwickeln, Netzwerke bilden und einige vielleicht tatsächlich in Wettingen auch Wurzeln schlagen.

Mit dem Klimawandel werden Hitzeperioden häufiger, länger und heisser. Gleichzeitig steigt der Bevölkerungsanteil der über 65-jährigen und die hitzebedingten Gesundheitsrisiken werden zunehmen. In den Städten und Agglomerationen, wie Wettingen, ist die Hitzebelastung besonders gross, denn die vielen versiegelten Flächen absorbieren die Sonnenstrahlung und heizen die Umgebung auf.

Langfristig wird es darum gehen, den Hitzeinseleffekt zu minimieren und unsere Gemeinde so zu gestalten, dass sie auch in einem wärmeren Klima eine angenehme Aufenthalts- und Lebensqualität bietet. Dazu müssen genügend Freiräume mit Grünflächen und Schattenplätzen geplant und gesichert werden. Schattenspendende Bäume sind dabei ein wirksames Mittel zur Kühlung von Siedlungsräumen.

Mit 18 Jahren beginnen verschiedene Rechte und Pflichten, u. a. dürfen Schweizer:innen sich politisch beteiligen und wählen und abstimmen. Ein Baum für jede:n mündige:n Wettinger:in würde ein positives Signal gegenüber der Bevölkerung setzen und den bestehenden Freiraum für die Wettinger Bevölkerung aufwerten - ganz im Sinne der im REL vorgesehenen Begründung des öffentlichen Raums.
